

Good-Practice-Beispiel: To-Do-Liste Elternversammlung

Organisation einer Elternversammlung

Die Elternversammlung ist eine sehr gute Gelegenheit für die Eltern, mit dem Elternbeirat und der Schulleitung ins Gespräch zu kommen. Die Schulleitung ist grundsätzlich für die Organisation von Elternversammlungen verantwortlich. In bestimmten Situationen kann es sich jedoch anbieten, dass der Elternbeirat die Durchführung in Abstimmung mit der Schulleitung wahrnimmt.

1. Termin und Räumlichkeiten festlegen

Elternbeirat und Schulleitung stimmen frühzeitig einen geeigneten Termin ab und legen den Raum fest, in dem die Versammlung stattfinden soll.

2. Themen festlegen

Elternbeirat und Schulleitung legen die Themen für die Versammlung fest. Themen können bildungspolitische Vorgaben, ein Jahresthema, Fahrten oder Projekte sein. Der Abend ist eine gute Gelegenheit, dass sich wichtige Kontaktpersonen wie Schulsozialarbeiter oder Schulpsychologen persönlich den Eltern vorstellen und Fragen beantworten. Welche Themen der Elternbeirat ansprechen möchte, sollte in einer EB-Sitzung festgelegt werden.

3. Referenten einladen

Es bietet sich an, zu Fachthemen Experten einzuladen. Beispiel Schulwegsicherheit: Einladung eines Vertreters der örtlich zuständigen Polizeiinspektion.

4. Eltern einladen

Es ist sehr wichtig, dass alle Eltern rechtzeitig (spätestens zwei Wochen vorher) eingeladen werden. Meist übernimmt die Schulleitung die Einladung der Eltern, z. B. über ein elektronisches Eltern-Informationssystem. Optimal ist es, wenn die Eltern schon einige Wochen vorher auf den Termin hingewiesen werden, z. B. im ersten Rundschreiben der Schulleitung an die Eltern (Eltern-Info).

5. Inhalte vorbereiten

Auf der ersten Elternversammlung im Schuljahr findet an Grundschulen meist die Neuwahl des Elternbeirats statt. An weiterführenden Schulen (Ausnahme Mittelschule) und an Förderschulen wird dieser nur alle zwei Jahre gewählt. Die hierfür benötigten Unterlagen hält in der Regel die Schulleitung bereit.

Ein kleiner Überblick über die bisher geleistete Arbeit des Elternbeirats und die Verwendung von Spenden sollte ebenso gegeben werden wie ein Ausblick auf das Schuljahr. Die Elternversammlung ist auch der richtige Ort, um die Eltern über anstehende Feste oder Projekte des Elternbeirats zu informieren.

6. Detailplanung abstimmen

Schulhausmeister oder Technikteam sind wichtige Unterstützer. Sie verwalten die Technik, installieren sie und sorgen für die richtige Bestuhlung am Veranstaltungsort. Obwohl Beamer, Notebooks etc. sehr beliebt sind, hat sich als „Handwerkszeug“ für die Elternvertreter auch heute noch die Verwendung eines Flip-Chart bewährt, auf der bestimmte Eckpunkte festgehalten werden oder bei der Wahl des Elternbeirats die Kandidaten aufgelistet und die Stimmzahl notiert werden.

7. Veranstaltung durchführen

Auf der Veranstaltung sollen die Eltern insbesondere auch Gelegenheit erhalten, Fragen zu stellen sowie Ideen oder Wünsche zu äußern. Die Elternbeiratsmitglieder sollten sich darüber hinaus über die Anliegen der Eltern Notizen machen, um später darüber beraten zu können. Ein Protokoll wird in der Regel nicht angefertigt.